

Deutscher Imkerbund e. V. gratuliert zum Förderpreis ökologischer Landbau für die Lehr- und Versuchsimkerei Fischermühle, Mellifera e. V.



(D.I.B.-Präsident Peter Maske, Geschäftsführerin Barbara Löwer gratulieren imkermeister Thomas Radetzki auf der Grünen Woche. v. l. n. r.)

Berlin, 27.01.2013: Der Deutsche Imkerbund e.V. gratulierte heute Imkermeister Thomas Radetzki zum Erhalt des Förderpreises ökologische Landwirtschaft, den die Lehr- und Versuchsimkerei Fischermühle, Mellifera e. V., am 26.01.13 vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz in Berlin erhalten hat.

Die Lehr- und Versuchsimkerei Fischermühle arbeitet wesensgemäß und ist bemüht, Methoden zu entwickeln, die ohne Chemie die Varroamilbe bekämpfen können. Weiterhin gibt Mellifera e. V. dem „Netzwerk Blühende Landschaft“ eine Heimat. Von dort aus starten gemeinsame Aktionen, um Nahrungsgrundlagen in Stadt und Land für Bienen zu schaffen. Gentechnikfreiheit und eine Landwirtschaft nach ökologischen Grundsätzen sind darüber hinaus Ziele von Mellifera e. V.

Allen Imkerinnen und Imkern liegt eine artgerechte Bienenhaltung am Herzen. Ebenso wichtig ist auch eine für Bienen verträgliche und wirksame Varroabekämpfung, die keine Rückstände im Wachs und Honig hinterlässt und die die Resistenzbildung bei Milben ausschließt.

Die Bemühungen der Lehr- und Versuchsimkerei Fischermühle für eine artgerechte Imkerei erkennt der Deutsche Imkerbund e.V. an und gratuliert allen Beschäftigten für die verliehene Ehrung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Maske

Präsident Deutscher Imkerbund e. V.